

Daten aus Studie mit MediGenes EndoTAG[®]-1 bei Bauchspeicheldrüsenkrebs werden auf ASCO Kongress präsentiert

Martinsried/München – 30. Mai 2008. Das Biotechnologie-Unternehmen MediGene AG (Frankfurt, Prime Standard:MDG) gibt bekannt, dass im Rahmen des 44. Jahreskongresses der American Society of Clinical Oncology (ASCO) Sicherheits- und Wirksamkeitsdaten aus der klinischen Phase II-Studie mit EndoTAG[®]-1 zur Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs als Poster präsentiert werden. Am 2. Juni wird der Leiter der klinischen Prüfung, Prof. Löhr, Professor für Gastroenterologie & Hepatologie am Karolinska Institutet Stockholm sowie Leiter der Abt. Molekulare Gastroenterologie (DKFZ Heidelberg), die Daten erläutern (8-12 Uhr Ortszeit an der Posterwand #43D in S Hall A1 im McCormick Place, Chicago, USA).

Bereits im März hatte MediGene die wesentlichen Ergebnisse der Studie veröffentlicht, eine vollständige Auswertung der Daten wird voraussichtlich im vierten Quartal 2008 vorliegen.

EndoTAG[®]-1: EndoTAG[®]-1 besteht aus positiv geladenen Lipid-Komplexen, die das darin gelöste Zytostatikum Paclitaxel gezielt an die negativ geladenen Endothelzellen neugebildeter Blutgefäße von Tumoren transportieren. Der Wirkstoff soll die Tumorgefäße angreifen und zugleich das Wachstum neuer Gefäße verhindern. Dadurch soll die Nährstoffzufuhr des Tumorgewebes maßgeblich reduziert und das weitere Tumorstadium unterbunden werden. Im Rahmen der Phase II-Studie zur Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs wurde das direkt gegen die verbleibenden Tumorzellen gerichtete Zytostatikum Gemcitabin in Kombination mit EndoTAG[®]-1 gegeben. Neben der Phase II- Studie gegen Bauchspeicheldrüsenkrebs, von der in dieser Mitteilung berichtet wird, führt MediGene eine Phase II-Studie mit EndoTAG[®]-1 zur Behandlung von hormonsresistentem Brustkrebs durch, deren Ergebnisse 2009 erwartet werden. Basierend auf MediGenes EndoTAG[®]-Technologieplattform untersucht das Unternehmen zudem weitere therapeutische Ansätze mit EndoTAG[®].

Diese Mitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese spiegeln die Meinung von MediGene zum Datum dieser Mitteilung wider. Die von MediGene tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. MediGene ist nicht verpflichtet, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren. MediGene[®] und Veregen[™] sind Marken der MediGene AG, Polyphenon[®] ist eine Marke der Mitsui Norin Co., Ltd., Oracea[®] ist eine Marke der CollaGenex Pharmaceuticals, Inc., Eligard[®] ist eine Marke der QLT USA, Inc. Dies sind Marken in Deutschland und weiteren Ländern.

- Ende -

Die MediGene AG ist ein börsennotiertes (Frankfurt, Prime Standard: MDG) Biotechnologie-Unternehmen mit Standorten in Martinsried/München, Oxford, UK und San Diego, USA. MediGene verfügt als erstes deutsches Biotechnologie-Unternehmen über Medikamente auf dem Markt, die von Partnerunternehmen vertrieben werden. Ein weiteres Medikament erhielt die behördliche Empfehlung zur Marktzulassung. MediGene plant den Start eigener Vertriebsaktivitäten. Das Unternehmen hat mehrere Medikamentenkandidaten in der klinischen Entwicklung, darunter zwei Produkte mit einem jährlichen Umsatzpotenzial von jeweils über einer Milliarde Euro pro Jahr. Darüber hinaus verfügt MediGene über Projekte in der Forschung und vorklinischen Entwicklung und besitzt innovative Plattformtechnologien zur Wirkstoffentwicklung. MediGene konzentriert sich auf die Erforschung, Entwicklung und



Vermarktung innovativer Medikamente in drei Therapiebereichen: Krebs-, Autoimmun- und Hauterkrankungen.

Kontakt MediGene AG

Email: investor@medigene.com

Fax: ++49 - 89 - 85 65 - 2920

Julia Hofmann / Dr. Georg Dönges, Public Relations, Tel.: ++49 - 89 - 85 65 - 3317

Dr. Michael Nettersheim / Dr. Georg Dönges, Investor Relations, Tel.: ++49 - 89 - 85 65 - 2946